Vereinskalender

Achtung KPD.-Metallarbeiter. Dienstag, 28. April, abends 7,30 Uhr im Restaurant „Braunschweiger Hof", Freiberger Platz:

Wichtige Fraktionsversammlung, Gruppe Metall.

Es ist dringend notwendig, daß jede Zelle und jeder Genosse vertreten ist. Sorgt für zahlreichen Besuch.

Die Fraktionsleitung.

U.-B. 6 Groß-Dresden. Montag, den 27. April, abends 7,30 Uhr im Bürgerkasino: U.-B.-Leitungssitzung. Alle Arb.-Geb.-, Distrikts-, Zellengruppenleiter und Ressortvertreter müssen anwesend sein.

KPD. Buchdrucker Groß-Dresden. Montag, 27. April, nachmittags 5 Uhr,

Fraktionssitzung

im Druckerei-Gebäude, Güterbahnhofstraße 2, 1. Hinterh. Alle erscheinen, da wichtige Tagesordnung. **Fraktionsleiter.**

Dresden NO. Zellengruppe 4. **Außerordentliche Funktionärsitzung** im „Goldbrunnen", Görlitzer Straße. Sämtliche Ressortvertreter müssen Dienstag, 28. April, punkt 7 Uhr anwesend sein, da nur bis 8,30 Uhr Lokal frei. **Die Leitung.**

Kommunistischer Jugend Ostsachsen. Wir fordern alle Gruppen auf, sofort Bericht über den Stand der Bewegung zu geben. Fragebogen sind sofort einzusenden. Wir brauchen dieselben dringend. Ebenso sind Beiträge abzurechnen. Gruppen und Zellen, die nicht abrechnen und keine Fragebogen einsenden, bekommen kein Material mehr. Auch Referenten werden gesperrt. **Bezirksleitung Komm. Jugend Ostsachsen.**

Komm. Jugend Groß-Dresden. Montag abend 7 Uhr in Kaisers Restaurant, Am See: Unterbezirksleitungssitzung. D. L.

RFB. Abt. Dresden-A., Zentrum. Montag, den 27. April, 7,30 Uhr abends im Restaurant „Sternwarte", Falkenstraße 2: Wichtige Funktionärsitzung. Alle Ressorts müssen bestimmt vertreten sein.

Freidenker Laubegast. Am 30. April findet in der „Flora" Mitgliederversammlung statt. Der Antrag des Genossen M. Schneider: „Alle Genossen, welche in Wort und Schrift für die Kandidatur Wilhelm Marx eingetreten sind, müssen aus der Gemeinschaft proletarischer Freidenker ausgeschlossen werden", steht zur Abstimmung. Pflicht aller Genossen ist, zu erscheinen.

Arbeitersport

1. Mai! **Voranzeige!** 1. Mai!

Fußballspiel DSV. 1 Bundesmeister gegen Pirna 1

auf dem Sportplatz Hepke-Bärensteiner Straße

Anstoß 5 Uhr.

Touristenverein „Die Naturfreunde". 1. Bezirk, Dresden, Führersektion. 30. April: Bunter Abend. Geschäftsstelle 8 Uhr. **Neustadt.** 29. April Vortrag: Einführung in unsere Vogelwelt. Mit Lichtbildern. **Jugendabteilung.** 28. April Vortrag. **Bannewitz.** 28. April Zusammenkunft; 30. April Jugendabend. **Loschwitz.** 30. April Mitgliederversammlung. **Lößnitzortschaften.** 28. April Abendw. 7,30 Uhr Königsplatz. **Briesnitz-Cossebaude.** 28. April Verw.-Sitzung; 30. April Liederabend. **Hellerau.** 30. April Hauptprobe für den Werbeabend. **Rabenau-Oelsa.** 30. April Mon.-Vers. 8 Uhr mit Vortrag: Der Stammbaum des Menschen. **Schmiedeberg.** 28. April Arbeitsgemeinschaft 6,30 Uhr Markt. **Falkenhain.** 29. April Versammlung 8 Uhr Gasthof.

Die Bedeutung der Städtespiele

Auch in diesem Jahr sind wieder einige Städtespiele geplant. Das erste, gegen eine Berliner Mannschaft, wird bereits am 3. Mai in Freital stattfinden. Die Bedeutung gerade dieses Spieles läßt es als zweckmäßig erscheinen, etwas mehr über die Städtespiele zu sagen, über die Absichten, die der Veranstaltung solcher Spiele zugrunde liegen.

Wenn man den Wert der Städtespiele vom rein technischen Standpunkt aus beurteilen will, dann weiß man, daß ein solches Spiel ein Vergleich zwischen der Spielstärke zweier Städte bzw. Landesteile sein soll. Es gilt aus diesem Grunde immer, die besten Spieler des Bezirkes aufzustellen, die aber doch auch bis zu einem gewissen Grade Gewähr für eine gute Gesamtleistung der Mannschaft bieten müssen. Es ist mitunter außerordentlich schwierig, unter Berücksichtigung dieser beiden Voraussetzungen eine den Wünschen der Zuschauer entsprechende Mannschaft zusammenzufügen. Wenn dies aber doch gelungen ist, dann ist die Aufgabe der Städtespiele immer noch nicht erfüllt. Sie liegt vielmehr in der Hauptsache auf agitatorischem Gebiete. **Städtespiele sollen Massen auf die Beine bringen, sollen die dem Sport Fernstehenden diesem näher bringen, sollen sie von den Vorteilen sportlicher Betätigung überzeugen, sollen Lernmaterial, also Anschauungsunterricht für alle anderen, zuschauenden Fußballer und nicht zuletzt auch den Gegnern Beweis sein, daß die Arbeitersportbewegung ernste, zielbewußte Arbeit leistet.** Welche Anforderungen in dieser Hinsicht an die Spieler einer Städtemannschaft zu stellen sind, kann jeder selbst ermessen.

Wenn die agitatorische Aufgabe der Städtespiele aber restlos erfüllt werden soll, dann muß jeder Genosse bemüht sein, alle ihm nahe, dem Fußballsport aber noch zweifelnd gegenüberstehenden Personen zu einem solchen Städtespiel mitzubringen. Auch alle Arbeitsbrüder, die noch Mitglied der bürgerlichen Bewegung sind, müssen in den Betrieben zum Besuch eines solchen Spieles aufgefordert werden. **Die Gelegenheit dazu ist sehr günstig; denn am 3. Mai wird das mit größter Spannung erwartete Zusammentreffen der Dresdner Städtemannschaft mit der Berliner Elf** seine Anziehungskraft auf alle Sportenthusiasten ausüben. Das Spiel gelangt in Freital in dem an sich sehenswerten neuen Sportpark der Fußballabteilung Potschappel zum Austrag. **A. K.**

Theater am Wasaplatz
Heute und folgende Tage:
Die ewige Sünde!
Drama in 3 Akten von C. M. Jacoby
Beginn Wochentags 8½ Uhr. Sonntags 7½ Uhr
Sonn- und Feiertags, 3½ Uhr nachmittags:
Hänsel und Gretel
Kindermärchen von Heinke

Am vorteilhaftesten kauft man
Herren- u. Damenräder
Nähmaschinen u. Zubehörteile
bei
Willy Haak :-: Copitz
Am Rathaus. Best eingericht. Reparaturwerkstatt.

NOACK DRESDEN
Friesengasse 3
Ziegelstraße 15
Obergraben 13
Billige Lebensmittel:
1 Pfd. schl. Rosinen 45
1 „ „ Sultanas 50
1 „ Kokosfett 65
1 „ Tafelmargarine 55
1 „ Kokosschnitzel 68
½-Pfd.-Eimer Aprikosen-Marmelade 125
1-Pfd.-Glas Aprikosen-Marmelade 70
1 Pfd. Miesenöl 45
1 „ Kalif-Pflaumen 35
1 „ neue Feigen 30
1 „ Ringäpfel 80
1 „ Aprikosen 110
5 „ amer. Weizenmehl 95
1 „ Schweineschmalz 100
Konserven:
½-Pfd.-D. Schnittbohnen 95
1 „ „ „ 180
2 „ „ Karotten 40
4 „ „ „ 80
2 „ „ gem. Erbsen 80
2 „ „ Allerlei 70
2 „ „ Kirschen 70
2 „ „ Pflaumen 80
2 „ „ Apfelmus 80
2 „ „ Ananas 260
2 „ „ Aprikosen 180
2 „ „ Pfirsiche 180
Kaffee, stets frisch geröstet,
Santos Pfd. 7,40
Maragogypemisch. „ 2,80
Perlkaffee „ 3,00
Mokkamischung „ 3,20
Maragogype Pfd. 4,00 u. 4,40
Malzkaffee Pfd. 70
Kornkaffee „ 30
Quieta rot Pak. 40
„ gelb „ 60
„ gold „ 80
Feigenkaffee Pfd. 60
Kakao Clemen „ 45
Tarragona rot. süß. Flasche 1.20
Malaga golden Flasche 1,40
Allkant
Rotwein spanisch Flasche 1,00
Moselwein Trutt.-er Berg Pf 75 Pf ohne Glas und Steuer.
Zigarren schneeweiß, Brand 10 Stück 93, 65 u. 55 Pf 25 Stück nur 1.00 M.
Zigaretten mit Gold 100 Stück nur 95 Pf.
Versand nach auswärts, in Dresden frei Haus.

„PEUVAG"
Papier-Einkaufs- u. Verwertungs-A.-G.
Druckereifiliale Dresden, Güterbahnhofstr. 2
Herstellung sämtlicher Drucksachen
Spezialität: Zeitschriften und Werke
Satz- und Rotationsmaschinenbetrieb
Akzidenzarbeiten in moderner und geschmackvoller Ausführung

Tymians Täglich
Das **Thalia-** 8 Uhr
einzige wirkliche **Theater**
Volkstheater Dresdens
Vorzugskarten außer Sonntags gültig

Regenschirme
Bewährte Stoffe / Gute Ausführung
Bezüge u. Reparaturen in kurzer Zeit
Werkstatt für alle Schirmarbeiten
Gegründet 1865
MORITZ KOTZER Inh. M. Gärtner **Pirna, Barbiergasse 11**

Zeitungsausträger
für
Neustadt, Cotta u. Dresden-Süd
gesucht
Zu melden in der Expedition des Blattes

Praktische Geschenk-Artikel!
Solinger Stahlwaren
Eigene Schleiferei
empfiehlt
Otto Frenzel
Dresden-Löbtau
Kesselsdorfer Str. 30
Praktische Geschenk-Artikel!

direkt von **Kauft** erster Hand
WAESCHE
eigene Fabrikation
1 Garnitur Bettwäsche Ia Linon, 2 Bez., 4 Kiss. Mk. **16.90**
Bettlaken, stärkste Qualität Mk. **3.90**
Künstlertischdecke f. 12 Pers. Mk. **10.50**
Tischwäsche usw. 1479
Max Hirschberg
Marienstr. 7, I., ½ Minute vom Postplatz

Streichfertige Ölfarben
in allen Farbtönen zum Anstrich von Fußböden, Küchenmöbeln, Lauben. Trockene Farben, Schlemmkreide, Malerleim, Schablonen.
1604
Alexander Hauptmann, Freital-Po.
Löwen-Drogerie, gegenüber dem „Gold. Löwen"

1444
Volkslieder
aus allen Ländern singt
Soermus
Am Flügel Virginia Tschaikowsky
Freitag, den 8. Mai „Reichskrone", Bischofsweg
Montag, den 11. Mai Volkshaus Striesen, Schandauer Straße 73
Dienstag, den 12. Mai „Constantia", Hamburger Str.
Einlaß 7 Uhr Anfang 8 Uhr
Eintrittspreis: Vorverkauf 60 Pf., a. d. Abendkasse 80 Pf
Karten-Annahme für Betriebsbesuche: Güterbahnhofstr. 24

Bestellungen für die „Arbeiterstimme" nehmen die Kolporteure entgegen

für

Adolfshütte: Christian Spindler, Adolfshütte
Altenberg: Artur Sommerschuh, Altenberg, Bingestr. 3
Bautzen: Wilhelm Büttner, Bautzen, Neusalzaer Str. 11
Berggießhübel: Emil Hohlfeld
Bischofswerda: Kurt Krüger, Bischofswerda, am Hofe 21
Brand-Erbisdorf: Wilda Kielon, Brand-Erbisdorf Nr. 8
Bannewitz: Emil Kühne, Bannewitz-W., Amselgrundstr. 2
Bernstadt: Wilh. Schneider, Bernstadt, Görlitzer Str. 111
Cunewalde: Martha Schäfer, Cunewalde Nr. 442b
Colmnitz: Oskar Pohl, Colmnitz
Coßmannsdorf: Frau Brückner, Hainsberg am Bahnhof
Coswig: Herm. Roßberg, Coswig, Moritzburger Str. 51
Cossebaude: Ferd. Schober, Gohlis, Cossebauder Str. 19
Dohna: Richard Frenzel, Dohna, Carolastr. 5, 2. Et.
Dohma: Paul Schlager
Freital-Deuben: Richard Koplitz, Brückenstr. 8
Dittelsdorf: Rudolf Neumann, Dittelsdorf Nr. 14
Dürrhennersdorf: Ernst Gawlich, Dürrhennersdorf Nr. 53
Doberschau: Bruno Helas, Doberschau i. Sa.
Dippoldiswalde: Paul Gehmlich, Kriegersiedlung 1
Freital-Döhlen: Hugo Böhme, Obere Dresdner Str. 43
Freital-Potschappel: Max Körner, Untere Dresdner Straße 81, III., Tel. 405
Inseraten-Annahme für den Plauenschen Grund.
Demitz-Thumitz: Martha Biener Nr. 32e
Dresden-Löbtau: Ferdinand Wehlisch, Saalhausener Str. 3
Dresden-A.: Anna Rödiger, Schützengasse 24, 1. Et.
Dresden-A.: Margarete Nickel, Jakobgasse 15, part.
Dresden-A.: Richard Spengler, Ammonstr. 25, 2. Et.
Dresden-Kaitz: Robert Nickelmann, Kaitz, Ratskeller
Dresden-Johannst.: Richard Werner, Pfotenhauer Str. 39
Dresden-Pieschen: Friedrich Seckel, Moltkestr. 41
Dresden-Strehlen: Gustav Tuschkn, Teichplatz 8
Dresden-Mickten: Johanna Menzel, Herbststr. 21
Dresden-Neustadt: Käte Glück, Fichtenstr. 5
Dresden-Neustadt: Walther Münzberg, Hauptstr. 16
Dresden-Trachenberge: Herrmann Fichte, Rückertstr. 13
Dresden-Plauen: Arthur Becker, Müllerbrunnenstr. 1
Dresden-Cotta: Oswald Werner, Birkenhainer Str. 6
Dresden-Loschwitz: Kurt Gersdorf, Dr.-Wachwitz. Dorfpl. 1
Dresden-Striesen: Anton Renner, Wittenberger Str. 78
Ebersbach: Gustav Strobbach, Moltkestr. 554d
Eibau: Franz Kinzel, Uhren- und Goldwaren
Freiberg: Gerhard Deichmann, Nonnengasse 18
Friedersdorf: Oskar Gärtner, Nr. 19
Großpostwitz: Emil Wiedek, Schneider
Glashütte: M. Werner, Café Stohr
Gittersee: Oskar Sommer, Kleinnaundorfer Str. 109
Groß-Dubrau: Alfred Schulze, Siedlung 11
Gießmannsdorf: Max Kretzschmar
Gommern: Robert Kuhnt, Gartenstr. 6
Jessen-Pirna: Alfred Sickert
Johnsdorf: Paul Böhmer, Altjohnsdorf Nr. 94
Heidenau: Hermann Thieme, Georgstr. 9
Hirschfelde: Richard Mierdel, Kolonie 415
Hohnstein: Herm. Hilscher, Bärengarten
Höckendorf: Martin Hofmann, Kirchgasse 78b
Kamenz: Herm. Schmidt, Kaserne Mannschaftshaus 4
Klotzsche: Walter Rohde, Schillerstraße 4.
Kohlmühle: Max Richter, Kohlmühle, Nr. 36b
Königshain: Hermann Wurst, Königshain Nr. 54
Kötzschenbroda: Herm. Kreusel, Gradsteg 1b
Königstein: Otto Hartlich, Elbgasse 19
Königsbrück: Alfred Kühn, Königsbrück
Löbau: Paul Brotze, Aeußere Bautzner Str. 31
Leuben: Fritz Jäschke, Bahnhofstr. 24
Lausa: O. Schottenhammel, Wagnerstr. 8, 2. Etage
Langebrück: Walther Claus, Liegauer Str. 14
Laußnitz: Max Sieglich, Laußnitz Nr. 19
Meißen: Herm. Jäschke, Niederspaarer Str. 19
Malschwitz: Paul Pannach, Malschwitz Nr. 17
Mulda: Paul Lippmann, Mulda
Neundorf-Pirna: Opitz
Neugersdorf: Emil Haberkorn, Weidastr. 154i
Neusalza-Spremb.: Ew. Strehle, Neusalza, Grüne Gasse 101
Neukirch: Erich Wobst, Neukirch-Lausitz II. Nr. 37
Niederoderwitz: Paul Schreiter, Niederoderwitz
Oberseifersdorf: Reinhold Schröter, Nr. 28
Oberfriedersdorf: Oskar Rölke, Nr. 180
Oppach: Reinhold Adler, Taubenheim Nr. 149b
Ottendorf-Friedrichswalde: R. Klotz
Ottendorf Okrilla: Arthur Wirth, Mühlenstr. 25
Ostritz: Richard Dittrich, Schmidtstr. 213
Pirna: Paul Schubert, Moltkestr. 3, 3. Etage
Pirna-Copitz: Moritz Hanisch, Lohmer Str. 2
Rabenau: Paul Zießler, Hauptstr. 25
Radebeul: Max Müller, Gellertstr. 1
Radeburg: Max Kleinstück, Radeburg
Putzkau: Paul Paufler, Niederputzkau Nr. 99c
Radeberg: Martha Reicher, Stolpener Str. 24
Rosenthal: Wilhelm Geißler jun., Nr. 2
Schlegel-Burkersdorf: Max Fiebiger, Nr. 89
Schmiedeberg: Ferdinand Kuhnert, Altenberger Str. 61
Seifhennersdorf: Frida Simm, Nr. 821c
Seitendorf: Anton Hildebrand, Bergmannssiedlung
Schönbach: Martin Mey, Schönbach b. Sebnitz
Schönbach: Hermann Wunderlich, Schönbach b. Löbau
Schlottwitz: Rudolf Orgus, Nr. 13c
Stetzsch: Paul Rixscher, Schulstr. 9
Struppen: Paul Gruhl
Taubenheim: Reinhold Adler, Nr. 149b
Tharandt: Hermann Taggesell, Dresdner Str. 21
Wansche: Paul Wünsche, Nr. 30
Zeithain-Zschuschendorf: Ernst Winkler
Zittau: Max Müller, Zittau